

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 33 (1907)
Heft: 27

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ALKOHOLFREIE WEINE MEILEN



Eidgenössisches Schützenfest in Zürich 1907.

Soll der Schuss die Scheibe treffen,
Muss die Hand auch sicher sein,
Darum, Schützenbrüder, trinket
Meil'ner Alkoholfreien Wein.



Willst dass dich der Lorbeer kränze,
Nicht ein „Fähnlein“ deinen Hut,
Trinke, Freund, bevor du zielest,
„Alkoholfreies Rebenblut“.

Rigi-Kulm

Post, Telegraph, Telephon, elektr. Licht. — Ausflugsziel

Station zum Uebernachten

zur Besichtigung des Sonnenunterganges und Sonnenaufgangs.



Schreiber's Rigi-Kulm-Hotels

Von allen Aussichtsbergen
der Centralschweiz
am meisten helle Tage.

Table d'hôte { Gabelfrühstück
12½ Uhr Déjeuner à la fourchette } Fr. 4.—
und 1½ Uhr Luncheon } à Person
Table d'hôte, Diner, abends . . . Fr. 5.— à Person

Restaurant à la carte à toute heure

Logement, Licht und Bedienung inbegriffen
Fr. 4.— bis 7.— à Person

Nebenbei Schlafzüsse zu sehr mässigen Preisen

Gaststube für einfache und billige Bedienung.

Bier- u. Weinstube mit kalten Speisen u. Bier
vom Fass à 20 Cts. per Glas

Bestens empfiehlt sich **Dr. Friedr. Schreiber.**

Rigi-Kulm und Hotel und Pension Rigi-Staffel.

Auf rechtzeitige briefliche, telephonische oder telegraphische Anmeldung der Zahl der Teilnehmer und der Zeit der Ankunft finden Schulen, Vereine und Gesellschaften jederzeit vorzügliches Quartier nebst bester Verpflegung zu folgenden Bedingungen:

Schüler- und Gesellschaften-Preise:

125

Für Rigi-Kulm:

Logis per Person	Fr. 1.75
Mittag- oder Nachessen: Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, per Person	" 2.—
Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, per Person	" 1.—
Total	Fr. 4.75

Auf Verlangen wird an Stelle des oben erwähnten einfachen Mittag- oder Nachtessens ein Diner zu Fr. 2.50 serviert, bestehend in Suppe, zwei Gängen Fleisch und Gemüse und einer süßen Speise.

TELEPHON

TELEPHON

Bestens empfiehlt sich

Für Rigi-Staffel:

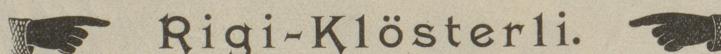
125

Logis per Person	Fr. 1.50
Mittag- oder Nachessen: Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, per Person	" 1.75
Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, per Person	" 1.—
Total	Fr. 4.25

Bestens empfiehlt sich

Dr. Friedr. Schreiber.

Hotel und Pension Schwert



Rigi-Klösterli.



Hotel gegen Arth-Goldau

Das Klösterli ist der geschützteste Kurort des Rigi, und dennoch entbehrt es in der weiten Mulde der Sonne nicht, ist selten von Nebeln heimgesucht, hat eine milde, sich ziemlich gleichbleibende, keinen grossen Schwankungen unterworfenen Sommertemperatur u. gewährt durch den Anblick der umliegenden grünen Alpweiden, Felsen und Waldungen das freundlich Angenehme eines abgeschlossenen, stillen Bergtales mit köstlicher, reiner, mild-erregender Luft. Der Aufenthalt erweist sich namentlich für sensible, reizbare, noch schwache Rekonvaleszenten, für Lungengranke, für mittlerer Resistenzfähigkeit, für Nerven-kranke und Geschwächte, welche einer allmählichen anhaltenden Stärkung und Erfrischung bedürfen, als sehr heilsam. — Nahrung, Bäder, Milch, Molken, treffliches Trinkwasser, nahe Waldung mit Ruhebänken und die von den herrlichsten Aussichtspunkten beglückten Spazierziele dienen als erfolgreiche Adjutantien.

Bei einem Aufenthalt von wenigstens 5 Tagen im Hotel und Pension Schwert auf Rigi-Klösterli treten Pensionspreise ein. Dieselben richten sich nach Wahl der Zimmer und betragen Fr. 5.50 bis Fr. 7.— täglich pro Person und Bett.

Ausgezeichnetes Restaurant à la carte und Diners à part zu jeder Tageszeit. — Münchener Bürgerbräu frisch vom Fass.

Ermässigte Preise für Schulen, Vereine, Gesellschaften etc. Rechtzeitige Vorausbestellung sehr erwünscht.

Gebrüder Schreiber.

128